

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	Metrum/Grundschatlag – laut und leise
Außermusikalisches Ziel:	Somatik/Körper und Bewegung
Musikalisches Hilfsmittel:	Tücher, Postkarte, Buch mit Bild vom Inhalt eines Koffers
Lied:	Guten Morgen, Kofferpacken, Schüttelsong, Winke Winke
Thema der Stunde:	Urlaub /Kofferpacken
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereitlegen, alle Materialien in greifnähe legen Gitarre stimmen, eventuell CD-Player einstellen

Beginn der Einheit: Begrüßung der Kinder

Lied: Guten Morgen Bewegungen zum Lied
Wort: Hurra alle Kinder nehmen die Arme hoch und rufen Hurra
Refrain: Bewegungen nachmachen

Variante bei Wiederholung: nur bei dem Wort „Hurra“ **laut rufen**, den Rest des Liedes flüstern

Einstieg in die Einheit: Es ist Urlaubszeit und auch ihr habt im Postkasten eine Postkarte erhalten. Und vom wem könnte die Postkarte sein? Kinder, wisst ihr es? (Kinder raten) Wartet Kinder ich lese euch die Karte vor, vielleicht wisst ihr dann von wem sie ist.

Liebe(euern Namen einsetzen) Ich sitze hier am Strand und baggere äh buddele den ganzen Tag im Sand. Ich habe schon riesige Sandburgen gebaut und dann fahre ich sie alle wieder um. (Kinder rufen, ich weiß wer es ist, es ist der Baggerfahrer) Aber weißt du, als ich den Koffer gepackt habe, habe ich etwas vergessen, nämlich meine Sonnencreme, oh je. Vielleicht kannst du sie mir ja noch schicken? Mein Koffer war picke packe voll.

Schaut mal, erkennt ihr, was alles in dem Koffer drin ist? – **Buch zeigen und Kinder Sachen zeigen lassen und benennen.**

Lied: Kofferpacken – Text vorsprechen und bei Textstelle „bring mir mal die....
(auf ein Teil zeigen und benennen)
Buch liegt für Kinder sichtbar. Ein Kind kommt zum Buch und zeigt auf das, was es in den Koffer packen möchte. Das Lied wird gesungen. Jedes Kind darf eine Sache in den Koffer packen

Lied:	Kofferpacken – Bewegungsspiel Kinder, wir packen jetzt auch einen Koffer aberkurzer Spannungsbogen „schaut mal, was wir jetzt in den Koffer packen“ Der Beutel wird hervorgeholt. Und gaaaanz langsam zieht ihr ein buntes Tuch heraus. Wird länger und länger. Wir packen heute ganz viele Socken ein – äh sind das Socken? – Nein, ach ja Das sind ja Tücher
Erklärung des Spiels:	Jedes Kind bekommt ein Tuch – in der Mitte steht ein Koffer (Eimer, Kiste etc.) Wenn die Musik angeht, dürfen alle Kinder mit dem Tuch tanzen. Geht die Musik aus - müssen alle Kinder ihr Tuch so schnell es geht in die Kiste etc. bringen.
Variante für Kinder ab 3	Das Kofferpacken Lied - das Lied wird gesungen (mit Gitarre begleitet) und an Stelle „Mama ruft, das ist nicht schwer, bring mir mal die TÜCHER her“ Die Kinder müssen an dieser Stelle die Tücher in die Kiste legen.
Ausgleich wieder	Alle Tücher werden weggeräumt und die Kinder müssen nach der Action etwas zur Ruhe kommt und das Geschehene verarbeiten.
Lied:	Schüttel song: Sucht euch Bewegungen oder Aktionen, die alle im Sitzen oder Auch liegen machen können – alle Kinder schlafen, alle Kinder liegen.... Kinder flüstern etc.
Wiederholung Input:	Kofferpacken ist ja ganz schön anstrengend, ich kann gut verstehen, dass der Baggerfahrer da was vergessen konnte. Wisst ihr noch, was er vergessen hat? Sonnencreme!!!!!!
Lied wiederholen:	Eine Strophe mit Sonnencreme singen Bei Strophe: Jedes Jahr im Sommer – auf beide Beine patschen Bei Break: Der Koffer ist zu klein. – in die Hände klatschen
Ausblick/ Abschluß:	Wir haben ja ganz vergessen, dass wir die Sonnencreme an den Baggerfahrer schicken wollen. Wollen wir die Post mit dem Bus, mit dem Flugzeug oder mit dem Zug wegeschicken? Kinder suchen sich eine Möglichkeit aus. Das wird dann Thema für die nächste Einheit:
Lied:	Winke Winke...- Bewegung

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	Metrum/Grunds Schlag – laut und leise
Außermusikalisches Ziel:	Soziale Kompetenz, Koordination
Musikalisches Hilfsmittel:	Sonnencreme, Postkarte, Schütteleier
Lied:	Guten Morgen, Kofferpacken, Eisenbahn nach Afrika
Thema der Stunde:	Urlaub / Reise
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereit legen, alle Materialien in greifnähe legen Gitarre stimmen, eventuell CD Player einstellen

Beginn der Einheit: Begrüßung der Kinder

Lied: Guten Morgen – Bewegungen zum Lied
Wort: Hurra - alle Kinder nehmen die Arme hoch und rufen Hurra
Worte: seit auch alle da?- Finger zeigen auf alle Kinder
Refrain: Bewegungen nachmachen

Variante bei Wiederholung: nur bei dem Wort „**Hurra**“ **laut rufen**, den Rest des Liedes klatschen

Einstieg in die Einheit: Die Postkarte liegt in der Mitte des Kreises. Wisst ihr noch, wer mir geschrieben

Hat? Richtig, der Baggerfahrer. Und was hatte vergessen? Genau die Sonnencreme. **Zeigt die Sonnencreme hoch.**

Was war denn noch in dem Koffer? Erst die Kinder aufzählen lassen, dann erst das Bild zeigen.

Neuer Input: Schaut mal, ich habe für den Baggerfahrer noch etwas eingepackt. Haltet Den Beutel hoch und schüttele ihn. Die Kinder raten, was da drin ist. Macht den Beutel auf und holt ein Ei raus und zeigt, was das Instrument kann.

Lied: **Kofferpacken –Spiel mit**
Start – Stopp Spiel mit den Eiern/ alle Kinder schütteln – bei Stopp müssen alle ihr Ei hinter den Rücken legen. Bei 1,2,3, alle Eier herbei, dürfen alle Eier Nach vorne kommen und das Lied geht los.

1. Durchgang – alle Kinder schütteln das Ei
2. Durchgang – alle Kinder klopfen das Ei auf das Bein
3. Durchgang – alle Kinder klopfen das Ei abwechselnd rechts/links auf das Bein

Einsammeln der Eier	Nach 3 Durchgängen werden die Eier eingesammelt. Ihr wünscht euch eine Farbe, nur die Kinder, die die Farbe des Ei's haben, dürfen es in den Beutel bringen.
Geschichte:	Wir müssen dem Baggerfahrer ja noch die Sonnencreme vorbeibringen. Wisst ihr noch, wie ihr dorthin fahren wolltet? Klar , mit dem Zug. Wir fahren mit einem besonderen Zug. Nämlich mit dem „Hamburg“ Express (oder nennt euern Ort) In diesem Zug sind auch ganz viele Tier drin, die mitwollen. Ein Tiger, eine Giraffe...etc. – macht das Geräusch und die Bewegung zu dem Tier
Lied:	Eisenbahn nach Afrika – Liedtext vorsprechen Bei: ein Wagen hängt sich ran – Hände nach vorne Bei: und der Elefant steigt ein (Kinder dürfen sich das Tier aussuchen) Bei: und die Tür geht zu – Hände aneinander führen Bei der Schaffner pfeift: - so tun, als ob man eine Pfeiffe im Mund hat Bei: der Zug fährt los – Zugbewegung machen
Ausgleich	Die Kinder haben während der vorigen Aktion viel gesessen. Jetzt ist Zeit sich zu bewegen.
Lied:	Schüttel song: Nehmt Strophen wie: hüpfen, laufen, schütteln, drehen etc.
Wiederholung Input:	Wir sind noch lange nicht beim Baggerfahrer, es ist eine weeeeeite Reise.
Bewegungsspiel:	Jetzt fährt der Zug richtig los. Alle Kinder stellen sich in einen Kreis. Ein Kind wird als Zugfahrer benannt, die anderen Kinder suchen sich ein Tier aus. Der Zugfahrer fährt los und bei: der Zug hält an, bleibt er vor einem Kind stehen. Dieses Kind darf in den Zug einsteigen und sich an den Schultern Des Zugführers festhalten. Vorher muss er sein Tier noch sagen, welches Mitfährt. Der Zug wird immer länger – Singen während des Fahrens nicht Vergessen!!!
Ausblick/ Abschluß:	Wir sind beim Baggerfahrer angekommen und die Sonnencreme legen wir an einen geheimen Ort. Dort wird der Baggerfahrer sie bestimmt finden. Ups, der Zug ist schon weitergefahren... Oh je... wir müssen hierbleiben. Aber Vielleicht fliegen wir in der nächsten Stunde mit dem Flugzeug?
Lied:	Winke Winke...- Bewegung dazu machen.

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	schnell - langsam
Außermusikalisches Ziel:	Soziale Kompetenz
Musikalisches Hilfsmittel:	Klanghölzer
Lied:	Guten Morgen, Eisenbahn nach Afrika, Vers – Flugzeug, Wackel Dackel, Flashdance“What a feeling“
Thema der Stunde:	Fortbewegungsmittel
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereitlegen, alle Materialien bereit? Gitarre stimmen, eventuell CD-Player einstellen
Beginn der Einheit:	Begrüßung der Kinder
Lied:	Guten Morgen – Bewegungen zum Lied Wort: Hurra - alle Kinder nehmen die Arme hoch und rufen „Hurra“ Worte: Seit auch alle da? - Finger zeigen auf alle Kinder Refrain: - Bewegungen nachmachen
Variante bei Wiederholung:	nur bei dem Wort „ Hurra “ laut rufen und hochspringen
Einstieg in die Einheit:	Oh je Kinder, wir sind ja noch in Afrika beim Baggerfahrer. Es ist wahnsinnig heiß hier und am liebsten würde ich zurück nach Hause. Wer von euch ist schon mal mit dem Flugzeug geflogen? Ok, dann geht es jetzt los...Lasst uns fliegen.
Vers Neuer Input	Kommt ein Flugzeug angefliegen, hoch ganz hoch, in weitem Bogen, fliegt ganz schnell durch unsere Welt, der Pilot ist unser Held senkt sich auf die Erde nieder, kreist noch einmal hin und wieder rollt dann auf der Rollbahn aus, kommt ihr Leute steigt jetzt aus.

Bewegung zum Vers

Kommt ein Flugzeug angeflogen – Arme zur Seite/Flugbewegung
Hoch , ganz hoch in weitem Bogen – Arme hoch und drehen
Fliegt ganz schnell durch unsere Welt – schnell laufen
Der Pilot ist unser Held - beide Fäuste nach oben ballen
Senkt sich auf die Erde nieder – hinlegen auf den Bauch
Kreist noch einmal hin und wieder – auf dem Bauch drehen
Rollt dann auf der Rollbahn aus - liegen bleiben
Kommt ihr Leute steigt jetzt aus – aufstehen und einparken (jeder schnell auf
Seinen Platz setzen) - **Wiederholen**

Einsatz Klanghölzer

schauf

Als ich in Afrika war, habe ich heimlich ein paar Hölzer mitgenommen. Schaut
Mal, wie die aussehen. Lasst uns doch ein Feuer machen oder ? Ach nein,
mal, was man damit machen kann.

machen?

Klanghölzer rausholen und zeigen, was sie können. Was könnt ihr damit

Verschiedene Spielarten zeigen: Aber! **Stoppspiel üben**

Klopfen – bei Stopp sofort Klanghölzer vor das Gesicht halten

Auf den Boden klopfen – bei Stopp sofort Klanghölzer vors Gesicht halten

Leise, laut, schnell und langsam spielen

Vers

Vers metrisch sprechen – Klanghölzer im Metrum spielen

Einsammeln der Klanghölzer – jeder darf zum Beutel fliegen und die
Klanghölzer weglegen.

Ausgleich

Wiederholung Input:

Teil

Alle stellen sich hin und das Lied „Wackel Dackel“ wird gesungen und getanzt

Jetzt dürfen alle Kinder ein Flugzeug sein. Macht das Lied „**Flashdance, What a
Feeling** „ an. Beim langsamen Teil liegen alle auf dem Boden, beim schnellen

alle

dürfen alle wie ein Flugzeug durch den Raum fliegen. Bei Musik Ende müssen

Gelandet sein. Vielleicht gibt es einen Landeplatz?

Ausblick/ Abschluß:

Wow, war das ein wilder Flug. Wisst ihr, wen wir auf dem Rückflug vergessen
Haben? Oh je, den Elefanten...

Lied:

Winke Winke...- Bewegung dazu machen

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	schnell - langsam
Außermusikalisches Ziel:	Soziale Kompetenz, Koordination
Musikalisches Hilfsmittel:	Klanghölzer, Trommel
Lied:	Guten Morgen, Der Elefant, Vers – Flugzeug, Wackel Dackel
Thema der Stunde:	Tiere und Fliegen
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereitlegen, alle Materialien bereit? Gitarre stimmen, eventuell CD Player einstellen

Beginn der Einheit: Begrüßung der Kinder

Lied: Guten Morgen – Bewegungen zum Lied
Wort: Hurra – alle Kinder nehmen die Arme hoch und rufen „Hurra“
Worte: Seit auch alle da?- Finger zeigen auf alle Kinder
Refrain: – Bewegungen nachmachen

Variante bei Wiederholung: das Ganze so singen, als wäre es ein Elefant. Träge und dabei stampfen

Einstieg in die Einheit: Schaut mal, ich habe euch ein Flugzeug und einen Elefanten Stofftier mitgebracht. Der Elefant möchte gerne nach Hause. Der Elefant wird auf das Flugzeug gesetzt und der Vers wird gemeinsam gesprochen.

Vers und Spiel **Kommt ein Flugzeug angefliegen, hoch ganz hoch, in weitem Bogen, fliegt ganz schnell durch unsere Welt, der Pilot ist unser Held senkt sich auf die Erde nieder, kreist noch einmal hin und wieder rollt dann auf der Rollbahn aus, kommt ihr Leute steigt jetzt aus.**

Variante Ein Kind darf das Flugzeug mit dem Elefanten halten, die andern sagen den Vers auf und das Flugzeug Kind darf die Bewegung dazu machen, ohne dass der Elefant runter fällt.

Neuer Input
immer

in die Luft

nach

Lied
machst du

Einsatz Trommel
und

kann.

Trommeln wie
genommen werden.

Lied mit Trommel
Tippen,

Ausgleich
den

Wiederholung Input:

Ausblick/ Abschluß:
nach

leben

Lied:

Stunde Ende

Der Elefant ist nun bereit für den Flug nach Hause. Er ist aber vor jedem Flug ein wenig nervös und versucht sich mit einigen Übungen abzulenken. Er tippt sich auf den Kopf, dann klopft er auf die Beine, dann macht er Fäuste und boxt Er stampft mit den Füßen... Alle Kinder machen die Bewegungen des Elefanten

Tippen, trommeln, stampfen. Singt das Lied gemeinsam. Nach jeder Strophe Pause und ein Kind darf eine neue Bewegung aussuchen.

Der Elefant hat noch Zeit, bevor der Flug losgeht. Er sieht eine Trommel liegen Spielt gleich los. **Holt eine Trommel hervor und zeigt, was man damit machen**

Jedes Kind bekommt eine Trommel und schon geht das Konzert los. Alle wild herum. **Aber bei Stopp: müssen alle Hände nach oben**

Jetzt singt ihr das Lied und macht die Bewegungen auf der Trommel. Stapfen, Klopfen, Streichen...etc.
Das Zeichen zum Abflug leuchtet auf, der Flug geht los. Schnell trommeln

Kurze Erholungsphase bevor der Flug losgeht. Alle stellen sich hin und tanzen
Wackel Dackel Song.

Der Flug geht los... EINSTEIGEN ...Jetzt dürfen alle Kinder ein Flugzeug sein. Macht das Lied „Flashdance, What a Feeling „ an. Beim langsamen Teil liegen alle auf dem Boden, beim schnellen Teil dürfen alle wie ein Flugzeug durch den Raum fliegen. Bei Musik Ende müssen alle gelandet sein. Jipieh wir sind zu Hause...Der Elefant macht Törööö

Der Elefant bedankt sich riesig, dass wir ihn begleitet haben und hat uns zu sich Hause eingeladen. Und wisst ihr wo er wohnt? An einem tollen Teich und da

Genau – Fische. Aber davon erzähle ich euch das nächste Mal

Winke Winke...- Bewegung dazu machen

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	Rhythmus
Außermusikalisches Ziel:	Kommunikation
Musikalisches Hilfsmittel:	Trommel
Lied:	Hey, wach auf, Flugzeug Vers, Auf Wiedersehn
Thema der Stunde:	Sommer
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereitlegen, alle Materialien bereit? Gitarre stimmen, eventuell CD Player einstellen

Beginn der Einheit: Begrüßung der Kinder

Lied: Hey wach auf – dem Nebenmann/Frau auf die Schulter tippen
Bewegungen des Liedes mitmachen

Kommunikation Bei Hey wach auf, darf das Kind ein Anderes antippen, dieses wacht auf und muss sich auf seinen Platz setzen. Kind wechselt

Einstieg in die Einheit: Heute war mein Nachbar bei mir, hat einfach angeklingelt. Ich war gerade beim Frühstück und habe mit vollem Mund die Tür aufgemacht. Hallo, was kann ich für Sie tun?. In diesem Moment sehe ich, was er in den Händen hat. Eine Trommel. Cool sage ich, die sieht ja toll aus. Ja, sagt der Nachbar aber ich weiß nicht, wie man sie spielt.

Rhythmus/ Neuer Input Schau mal so: Slap (Rand schlagen) – Tipp (äußerer Ring schlagen) – Bass (Mitte schlagen)
Komm wir spielen zusammen – Tip Tip Bass Bass
Jedes Kind bekommt eine Trommel und alle Kinder dürfen sie erst einmal ausprobieren. Dann schlagen alle den Rhythmus gemeinsam

Tipp:
einige

Spielt so lange, bis alle sich an den Rhythmus gewöhnt haben. Das dauert

Minuten. Zum Schluss gibt's einen Riesen Trommelwirbel.

Der Nachbar ist begeistert, verabschiedet sich und man hört ihn den ganzen Tag trommeln.

Ausgleich/Bewegung

Der Flug geht los... EINSTEIGEN ...Jetzt dürfen alle Kinder ein Flugzeug sein. Macht das Lied „Flashdance, What a Feeling „ an. Beim langsamen Teil liegen alle auf dem Boden, beim schnellen Teil dürfen alle wie ein Flugzeug durch den Raum fliegen. Bei Musik Ende müssen alle gelandet sein und sich wieder auf den

Bauch legen.

Wiederholung neuer Input

Es klingelt – Ich schaue durch das Guckloch und wieder steht mein Nachbar vor der Tür. Er guckt mich traurig an. **Könnt ihr auch traurig schauen?**

Der Nachbar ist traurig, weil er so doll auf die Trommel geschlagen hat, dass das

Fell kaputt gegangen ist. Ach Nachbar, dann trommeln wir jetzt einfach anders.

Schau her: Ich setzte mich auf die Knie, so dass ich auf die Beine und auf den Boden patschen kann. Pass auf, kannst du das? Beine Beine, Boden , Boden?

Alle Kinder machen mit. So lange weiter machen, bis alle ungefähr gleichzeitig mitmachen.

Variante:

Werde immer schneller mit dem Rhythmus, so dass alle lachend auf den Boden fallen.

Der Nachbar geht glücklich nach Hause und man hört Lachen aus seinem Haus.

Abschluss/Ausblick

Als der Nachbar nach Hause geht, singe ich das Lied „Auf Wiedersehen“ und winke erst mit der rechten, dann mit der linken Hand.

Wir singen es mit allen noch einmal gemeinsam.

Mal sehen, wer wohl nächste Woche bei mir klingelt????

Stunde Ende

Musikstunde

Vorbereitung:	Was möchte ich in dieser Einheit vermitteln?
Musikalisches Ziel:	Strukturen erkennen
Außermusikalisches Ziel:	Mathe, Soziale Kompetenz
Musikalisches Hilfsmittel:	Tücher und großes Schwungtuch
Lied:	Hey, wach auf, Es ist Sommer, 5 kleine Fische
Thema der Stunde:	Sommer
Raum vorbereiten:	Kissen oder Sitzmöglichkeiten bereitlegen, alle Materialien bereit? Gitarre stimmen, eventuell CD-Player einstellen
Beginn der Einheit:	Begrüßung der Kinder
Lied:	Hey wach auf – dem Nebenmann/Frau auf die Schulter tippen Bewegungen des Liedes mitmachen
Variante bei Wiederholung	Ein Kind liegt in der Mitte und wird mit einer Decke/Tuch zugedeckt. Ein anderes Kind darf bei "hey wach auf" auf den Rücken/Beine etc. tippen Das Kind wacht auf und macht mit dem „Weck Kind“ die Bewegung der Strophen Die anderen Kinder klatschen für die beiden in der Mitte
Einstieg in die Einheit: wollte was Fische	Kinder, mir ist etwas passiert. Ich war am Wochenende an einem See und Baden gehen. Hatte extra ein Picknickkorb dabei, eine schöne Sommerdecke- Herrlich. Mir war so warm, dass ich gaanz schnell ins Wasser gerannt bin. Und Da – was war da an meinem Bein – iiiih , was ist das. Ich hüpfte im Wasser hin und her. Plötzlich merke ich, dass da etwas auf meinem Kopf sitzt – rutscht Und schwups viel ein Fisch von meinem Kopf ins Wasser. Der Fisch sagte“ Hey, wer bist denn? dich kenne ich nicht“. Ich habe mich vorgestellt und gefragt, er so den ganzen Tag macht. Der Fisch lachte und piff los. Da kamen noch 4 dazu. (an den Fingern 5 abzählen) Der 1. Fisch sagte“ wir lieben Fangen spielen, hast du Lust, uns zu fangen?

Neuer Input

Wir singen das Lied“ 5 Kleine Fische“ – Fingerspiel
5 kleine Fische – volle Hand zeigen
Schwimmen im Meer – Hände zusammenlegen
Schwimmbewegung machen

Da sagt der eine, ich mag nicht mehr - Zeigefinger nein sagen
Ich würde lieber schwimmen in einem großen Teich – Kreis mit Finger
Doch da kommt der große Hai und schnappt ihn gleich - mit den Händen Maul
Formen

Lied und Spiel

„5 kleine Fische“

Die Fische rufen immer lauter. „Wir wollen Fangen spielen“ „Fang uns doch“
„Na gut“ sage ich, dann passt mal auf. Ich nehme meine Hände und schnappe
damit durch die Luft.
Kinder, kommt, ihr müsst mir helfen.
Es wird das große Schwungtuch herausgeholt und hingelegt. Die Kinder halten
an den Griffen fest und dürfen erst mal kräftig schütteln. Bei „Stopp“ muss das
Tuch ruhig auf dem Boden liegen
Nun hole ich 5 Fische aus meiner Tasche (5 farbige Tücher) und lege sie auf das
Schwungtuch. Wir schütteln kräftig und lassen sie Tücher fliegen.
Jetzt fehlt noch der Fänger. Ein Kind darf in die Mitte des Tuches (stellt sich in
Das Loch)

Lied / Struktur

Wir singen das Lied - bei dem Refrain: Bluber Blubb wird das Tuch noch doller
geschüttelt und der, der in der Mitte steht , muss die Fische (Tücher) aus der
Luft schnappen. Hat der Fänger alle Fische gefangen? Wir zählen gemeinsam.

Ausgleich/Lied

„Es ist Sommer“

Kurze Pause vom Fische fangen.... Alle Kinder legen sich auf das Schwungtuch
Und machen kurz die Augen zu. Das Lied „ Es ist Sommer“ wird gesummt.
Dann leise gesungen. Die Musik hört ganz auf und ihr zählt von 10 runter. Bei 0
Augen auf und richtig gähnen und recken.

Wiederholung:

Wir spielen das „Fische zähl Spiel“
Alle Kinder machen die Augen zu. Ich lege zwischen 1 und 5 Tücher und sage:
„Augen auf“ Die Kinder müssen so schnell es geht sagen, wieviel Fische es sind.

- Variante:** Ein Kind wird ausgesucht. Das Kind darf aussuchen, wieviel Tücher hingelegt
Werden.
- Abschluss:** Die 5 Fische sind sehr zufrieden aber auch Müde. Sie winken mit der Flosse
und
Sagen „bis bald“
- Lied:** Wir singen für die Fische gemeinsam“ Auf Wiedersehen“